highQ
Software, die alle >>> weiterbringt

Pressemeldung | 22.05.2025

highQ beim 1. Symposium Ressourcen-Intelligenz

Am 20. Mai 2025 fand am Höchstleistungsrechenzentrum Stuttgart (HLRS) das erste Symposium Ressourcen-Intelligenz statt.

Die von SICOS BW organisierte und vom Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft Baden-Württemberg geförderte Veranstaltung brachte Unternehmen, Forschende und Entscheider aus Wirtschaft, Wissenschaft und Politik zusammen, um sich über die intelligente und nachhaltige Nutzung von Ressourcen auszutauschen und neue Wege zur Steigerung der Ressourceneffizienz zu diskutieren.

Gruppenbild der Referierenden beim 1. Symposium Ressourcen-Intelligenz. Quelle: JVW Foto

Im Fokus des Symposiums stand der gezielte Einsatz von Zukunftstechnologien wie Künstlicher Intelligenz (KI), Simulation und High Performance Computing (HPC), um Ressourceneffizienz in Unternehmen, insbesondere im Mittelstand, nachhaltig zu verbessern. Neben Fachvorträgen, Praxisbeispielen und einem Expertenpanel bot das Symposium Einblicke in aktuelle Fördermöglichkeiten und Pilotprojekte im Rahmen des Projekts „RescHKI – Ressourceneffizient mit HPC und KI“.

Ein Highlight der Veranstaltung war der Vortrag von Kai Horn, Marketing- und Vertriebsleiter der highQ Computerlösungen GmbH. In seinem Beitrag „KI-gestützte Optimierung von Verkehrsrouten“ zeigte Horn praxisnah auf, wie digitale Lösungen und künstliche Intelligenz dazu beitragen können, Verkehrsströme effizienter zu lenken, Emissionen zu reduzieren und damit einen wichtigen Beitrag zur nachhaltigen Mobilität zu leisten.

Die von highQ entwickelten Anwendungen demonstrieren, wie datenbasierte Routenoptimierung nicht nur Ressourcen spart, sondern auch den Alltag von Kommunen, Verkehrsunternehmen und Bürgern spürbar verbessert.

Neben highQ präsentierten weitere Unternehmen wie Kärcher, Mader und EDI ihre erfolgreichen Ansätze zur Steigerung der Ressourceneffizienz durch digitale Technologien. Die Keynote von Dr. Roland Jester-Zürker (Voith Hydro) beleuchtete das Potenzial von Wasserkraft und simulationsbasierten Ansätzen für nachhaltige Energiegewinnung. Abgerundet wurde das Programm durch ein Expertenpanel, das die Herausforderungen und Chancen von KI- und HPC-Anwendungen für Unternehmen diskutierte, sowie exklusive Führungen durch das HLRS, darunter Einblicke in den Supercomputer HUNTER.

Das Symposium bot eine ideale Plattform für den fachlichen Austausch und die Vernetzung von Akteuren aus unterschiedlichen Branchen. highQ freut sich, als Innovationsführer im Bereich digitale Mobilität einen aktiven Beitrag zur Ressourcen-Intelligenz und nachhaltigen Transformation in Baden-Württemberg leisten zu können.

highQ
Software, die alle >>> weiterbringt

Über highQ Computerlösungen GmbH

Das 1996 in Freiburg gegründete Software-Unternehmen unterstützt Kommunen, Verkehrsbetriebe, Unternehmen und Finanzinstitute mit innovativen IT-Lösungen bei der Planung, Durchführung, Optimierung und Überwachung ihrer Aufgaben. Im Bereich Mobilität will highQ dazu beitragen, den Verkehr flüssiger und umweltfreundlicher zu gestalten. Im Mittelpunkt steht dabei das Konzept der Mobilitätsplattform, die verschiedene Mobilitätsdienstleister digital vernetzt. Mit innovativen digitalen Lösungen soll die Verkehrswende vorangebracht und eine nachhaltige Mobilität zum Nutzen der Gesellschaft geschaffen werden – wir nennen das *Social Mobility*. Zurzeit beschäftigt highQ über 70 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter an den sechs Standorten Freiburg, Berlin, Frankfurt, Hamburg, Stuttgart und jetzt auch in Weimar.

Pressekontakt
Marek Sievers
Tel. +49 151 55 29 28 44
m.sievers@highQ.de

Weitere Informationen finden Sie unter www.highQ.de